

NIEDERSCHRIFT
über die Sitzung
des Gemeinderates

am Mittwoch, 26.09.2012 um 18:00 Uhr

im Rathaus, Ratssaal

Am Magnusplatz 30, 48351 Everswinkel

zu der ordnungsgemäß eingeladen wurde

Anwesend:

Vorsitzender

Banken, Ludger (Bürgermeister)

Ratsmitglieder

Boekhoff, Jan

Brockmann, Dagmar

Bücker, Norbert

Effing, Wolfgang

Folker, Dirk

Friedrich, Peter

Gerd-Holling, Karl Theodor

Gerwing, Karl-Heinz

Hamann, Wilfried Dr.

Klaverkamp, Ludger

Konieczny, Andreas

Oberholz, Elfriede

Richter, Winfried

Riedel, Lothar-Dietrich

Riggers, Peter

Rotthege, Bernhard

Schlüter, Burchard

Schulze Zurmussen, Bernd

Stelthove, Karl

Telges, Alexandra

Wellermann, Susanne

Wesbuer, Bernd

Wierbrügge, Magdalene

Winkler, Frank

Wolk, Alfred

ab 18:15 Uhr (Beginn TOP 1 ö. T.)

Von der Verwaltung

Bürgin, Christiane (Verwaltungsfachwirtin)
Reher, Norbert (Gemeindeoberamtsrat)
Tecklenborg, Markus (Dipl.-Betriebswirt (FH))

zugleich als Schriftführer

Gäste

Allmendinger, Claus-Michael Dr.

(Rölfs Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Düsseldorf) zu TOP 2 n. ö. T.
(Rölfs Partner
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH,
Düsseldorf) zu TOP 2 n. ö. T.

Pooth, Stefan Dr.

Es fehlte entschuldigt:

Ratsmitglied

Schwarthoff, Torsten

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn	18:02 Uhr
Ende	18:47 Uhr

NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG:

Beginn	18:55 Uhr
Ende	20:44 Uhr

TAGESORDNUNG

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
Verabschiedung des ehemaligen Ratsmitgliedes Uwe Zeffner		-
1.	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.07.2012	-
2.	Einführung und Verpflichtung des Ratsmitgliedes Lothar-Dietrich Riedel	092/2012
3.	Umbesetzung von Ausschüssen	088/2012
3.1.	Umbesetzungen	088/2012
3.2.	Bestellung einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss	088/2012
4.	Bestellung von Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde	089/2012
5.	Vorlage des Gesamtabchlusses 2011	093/2012
6.	5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 "Erholungsgebiet Haus Borg" - Erweiterung St. Magnus-Haus -	077/2012
6.1.	Beschluss zur Durchführung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 "Erholungsgebiet Haus Borg" - Erweiterung St. Magnus-Haus -	077/2012
6.2.	Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung	077/2012
7.	25. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Vitusstraße" zur Erweiterung des Lebensmittelmarktes an der Bergstr./Dr.-Pöllmann-Str. - Ergebnis der Verfahrensbeteiligung und Satzungsbeschluss -	081/2012
7.1.	Kenntnisnahme	081/2012
7.2.	Beschluss zu den bisherigen Beratungsergebnissen	081/2012
7.3.	Beschluss zur Stellungnahme der RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH vom 26.07.2012	081/2012
7.4.	Beschluss zur Stellungnahme der RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH vom 02.08.2012	081/2012
7.5.	Beschluss zur Stellungnahme des Kreises Warendorf	081/2012
7.6.	Satzungsbeschluss	081/2012
8.	Kenntnisnahme und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2012	091/2012

9.	Bericht des Bürgermeisters - Baugebiet Königskamp	-
Anfragen		-
- Anfrage des Ratsmitgliedes Bücken zur Eisdiele in der Vitusstraße		-
- Anfrage des Ratsmitgliedes Winkler zum Einzelhandel		-
Einwohnerfragestunde		-

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

		Nr. der Vorlage
1.	Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 05.07.2012	-
2.	Vergabeverfahren Konzessionen - Sachstandsbericht und Festlegung Vorgehensweise	094/2012
3.	Bericht des Bürgermeisters	-

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Bürgermeister Banken die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Verabschiedung des ehemaligen Ratsmitgliedes Uwe Zeffner

Bürgermeister Banken verabschiedet das ausgeschiedene Ratsmitglied Uwe Zeffner. Er beschreibt die Tätigkeitsfelder von Herrn Zeffner in Rat und Ausschüssen und bedankt sich für sein engagiertes Mitwirken. Herr Zeffner spricht seinen Dank an alle Mitstreiter für die gute Zusammenarbeit aus.

1. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.07.2012

Die Niederschrift ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Wortbeiträge dazu ergeben sich nicht.

2. Einführung und Verpflichtung des Ratsmitgliedes Lothar-Dietrich Riedel Vorlage: 092/2012

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Bürgermeister Banken führt Herrn Riedel in feierlicher Form als Ratsmitglied ein und verpflichtet ihn zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung der Aufgaben.

3. Umbesetzung von Ausschüssen Vorlage: 088/2012

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

3.1. Umbesetzungen

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Umbesetzung der Ausschüsse wie folgt:

1. Hauptausschuss	(nur Ratsmitglieder)
Als ordentliches Mitglied: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Zeffner (FDP) Ratsmitglied Brockmann (FDP)

Als Stellvertretendes Mitglied: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Brockmann (FDP) Ratsmitglied Riedel (FDP)
2. Bezirksausschuss Alverskirchen	
Als Stellvertretendes Mitglied: statt bisher: jetzt:	Sachkundige Bürgerin Schwinhorst (CDU) Sachkundiger Bürger Gerbermann (CDU)
3. Ausschuss für Planung und Umweltschutz	
Als ordentliches Mitglied: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Oberholz (CDU) Ratsmitglied Folker (CDU)

Als Stellvertretendes Mitglied: statt bisher: jetzt: und statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Folker (CDU) Ratsmitglied Oberholz (CDU) Ratsmitglied Riggers (FDP) Sachkundiger Bürger Backes (FDP)
4. Bau- und Vergabeausschuss	
Als ordentliches Mitglied: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Folker (CDU) Ratsmitglied Oberholz (CDU)
Als Stellvertretendes Mitglied: statt bisher: jetzt:	Sachkundiger Bürger Sikma (FDP) Sachkundiger Bürger Backes (FDP)
5. Schul-, Sport-, Kulturausschuss	
Als Stellvertretendes Mitglied: statt bisher: jetzt:	Sachkundiger Bürger Litsch (FDP) Sachkundiger Bürger Backes (FDP)

6. Ausschuss für Familien und Soziales	
Als ordentliches Mitglied: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Folker (CDU) Sachkundige Bürgerin Klausmeier (CDU)
7. Rechnungsprüfungsausschuss	
Als ordentliches Mitglied: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Zeffner (FDP) Ratsmitglied Riggers (FDP)
Als Stellvertretendes Mitglied: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Riggers (FDP) Ratsmitglied Friedrich (FDP)

Abstimmung: einstimmig

3.2. Bestellung einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss

Durch das Ausscheiden des Ratsmitgliedes Zeffner als ordentliches Mitglied aus dem Rechnungsprüfungsausschuss ist nun auch der stellvertretende Vorsitz unbesetzt. Die Fraktion, der er angehörte, bestimmt ein Ratsmitglied als Nachfolger.

Rechnungsprüfungsausschuss	
Als Stellvertretende/r Vorsitzende/r: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Zeffner Ratsmitglied Riggers

**4. Bestellung von Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde
Vorlage: 089/2012**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Bürgermeister Banken erläutert, dass gemäß Beschlussempfehlung des Hauptausschusses unter Nr. 1 „Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen / Mitgliederversammlung“ Ratsmitglied Wolk statt bisher Ratsmitglied Riggers zum stellvertretenden Mitglied bestellt werden solle.

Beschluss:

Als Vertreter der Gemeinde Everswinkel werden bestellt:

1. Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen: Mitgliederversammlung	
Als stellvertretendes Mitglied: statt bisher: jetzt:	Ratsmitglied Riggers (jetzt ordentl. Mitglied) Ratsmitglied Wolk
2. Gemeindewerke Everswinkel GmbH: Gesellschafterversammlung	
statt bisher: jetzt:	Mitglied: Ratsmitglieder Zeffner Persönl. Vertreter: Ratsmitglied Effing Mitglied: Ratsmitglied Effing Persönl. Vertreter: Ratsmitglied Schlüter

Abstimmung: einstimmig

**5. Vorlage des Gesamtabchlusses 2011
Vorlage: 093/2012**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Bürgermeister Banken erläutert einige Eckdaten des Gesamtabchlusses und bittet um Verweisung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zum Gesamtabschluss 2011 zur Kenntnis und verweist den Gesamtabschluss 2011 zur Prüfung gem. § 116 GO NRW an den Rechnungsprüfungsausschuss.

Abstimmung: einstimmig

**6. 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 "Erholungsgebiet Haus Borg" -
Erweiterung St. Magnus-Haus -
Vorlage: 077/2012**

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Bürgermeister Banken erläutert den Anlass für die Erweiterung des St. Magnus-Hauses und begrüßt die Schaffung von weiteren 20 Vollzeitpflegeplätzen mit „eingestreuten“ 6 Kurzzeitpflegeplätzen. Die Erweiterung sei jedoch nur im süd-

westlichen Grundstücksbereich möglich, was die Entfernung einer Teilfläche des Waldrandes und Überbauung eines großen Teils des Spielplatzes notwendig mache.

Gemeindeoberamtsrat Reher erläutert das Ergebnis eines Ortstermins mit dem Landesbetrieb Wald und Holz, Vorhabenträger, Planern und Artenschutzgutachter am Vortag und zeigt die zu entfernende Teilfläche im Wald in einem Luftbild. Danach müsse ein Mindestabstand von 15 m zwischen Waldrand und Baugrenze liegen. Eine Kompensation in Form einer Laubwaldaufforstung sei an anderer Stelle im Verhältnis 1 zu 1,5 zu erbringen. In der Planung der Außenanlagen solle gemeinsam mit dem Haus St. Magnus ein Konzept für einen Bewegungspunkt für Senioren sowie eine Spielmöglichkeit für Kinder erarbeitet werden.

6.1. Beschluss zur Durchführung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 "Erholungsgebiet Haus Borg" - Erweiterung St. Magnus-Haus -

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt gem. § 1 Abs. 8 und § 2 Abs. 2 i. V. m. § 13 a BauGB, die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Erholungsgebiet Haus Borg“ durchzuführen. Im Wege der Änderung soll im süd-westlichen Grundstücksbereich des Seniorenzentrums die überbaubare Fläche zur Ermöglichung eines Anbaus erweitert werden.

Abstimmung: einstimmig

6.2. Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Umweltschutz empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:

- Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 u. 4 Abs. 1 BauGB wird gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB abgesehen
- Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB wird die Auslegung für die Dauer eines Monats durchgeführt.
- Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB wird den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange Gelegenheit zur Stellungnahme innerhalb angemessener Frist gegeben.

Abstimmung: einstimmig

7. 25. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 "Vitusstraße" zur Erweiterung des Lebensmittelmarktes an der Bergstr./Dr.-Pöllmann-Str. - Ergebnis der Verfahrensbeteiligung und Satzungsbeschluss - Vorlage: 081/2012

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Auf Empfehlung des Ausschusses für Planung und Umweltschutz fasst der Gemeinderat folgende(n)

7.1. Kenntnisnahme

Kenntnisnahme:

Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der Verfahrensbeteiligungen eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis und macht diese zum Gegenstand der abschließenden Abwägungsentscheidung.

7.2. Beschluss zu den bisherigen Beratungsergebnissen

Beschluss:

Der Gemeinderat bestätigt die bisherigen Beratungsergebnisse des Ausschusses für Planung und Umweltschutz und des Gemeinderates zu den Stellungnahmen im Rahmen der zuvor durchgeführten Offenlegungen (Vorlagen Nr. 108/2011, 014/2012, 069/2012 mit entsprechenden Beschlüssen).

Abstimmung: einstimmig

7.3. Beschluss zur Stellungnahme der RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH vom 26.07.2012

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt zur Stellungnahme der RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH vom 26.07.2012:

Die Hinweise zu Wasserleitungen der Gemeindewerke Everswinkel werden zur Kenntnis genommen. Die dargestellten Leitungen befinden sich entweder unter öffentlichen Verkehrswegen oder es handelt sich um Hausanschlüsse. Eine Berücksichtigung der Leitungen in der Bebauungsplanänderung ist nicht erforderlich. Die Festsetzungen des im Juli/August 2012 erneut offen gelegten Bebauungsplanes Nr. 15 „Vitusstraße“, 25. Änderung werden beibehalten.

Abstimmung: einstimmig

7.4. Beschluss zur Stellungnahme der RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH vom 02.08.2012

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt zur Stellungnahme der RWE Westfalen-Weser-Ems Netzservice GmbH vom 02.08.2012:

Die Hinweise zu vorhandenen Kabeln und Gasleitungen der RWE Deutschland AG werden zur Kenntnis genommen. Die dargestellten Leitungen befinden sich entweder unter öffentlichen Verkehrswegen oder es handelt sich um Hausanschlüsse. Eine Berücksichtigung der Leitungen in der Bebauungsplanänderung ist nicht erforderlich. Die Festsetzungen des im Juli/August 2012 erneut offen gelegten Bebauungsplanes Nr. 15 „Vitusstraße“, 25. Änderung werden beibehalten.

Abstimmung: einstimmig

7.5. Beschluss zur Stellungnahme des Kreises Warendorf

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt zur Stellungnahme des Kreises Warendorf vom 13.08.2012:

Straßenverkehrsamt

Es wird zur Kenntnis genommen, dass das Straßenverkehrsamt aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht keine Bedenken zur vorliegenden Bebauungsplanänderung vorträgt. Darüber hinaus werden die Hinweise des Straßenverkehrsamtes zu den fehlenden Optionen einer Einflussnahme von straßenverkehrsrechtlichen Maßnahmen auf die Lärmsituation zur Kenntnis genommen.

Weitergehende Maßnahmen auf Ebene des Bebauungsplanes sind nicht erforderlich. Die Festsetzungen des im Juli/August 2012 erneut offen gelegten Bebauungsplanes Nr. 15 „Vitusstraße“, 25. Änderung werden beibehalten.

Immissionsschutz

Die Ausführungen zur Einschätzung des Immissionsschutzes werden zur Kenntnis genommen. In der Begründung wurde bereits eine Passage aufgenommen, dass für den geplanten Lebensmittelmarkt im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens die Aspekte des Schallschutzes detailliert anhand der konkreten Vorhabenplanung zu prüfen sind und Schallschutzmaßnahmen am Markt und ggf. passive Schallschutzmaßnahmen an den betroffenen Wohnungen oberhalb des Lebensmittelmarkts erforderlich werden könnten. Diese Regelungen können sachgerecht im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens getroffen werden.

Weitergehende Maßnahmen auf Ebene des Bebauungsplanes sind nicht erforderlich. Die Festsetzungen des im Juli/August 2012 erneut offen gelegten Bebauungsplanes Nr. 15 „Vitusstraße“, 25. Änderung werden beibehalten.

Abstimmung: einstimmig

7.6. Satzungsbeschluss

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 25. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Vitusstraße“ entsprechend dem Planentwurf vom 03.09.2012 als Satzung gem. § 10 BauGB (Anlage 1 dieser Niederschrift). Er beschließt des Weiteren die zugehörige Begründung vom 03.09.2012 (Anlage 2 dieser Niederschrift) mit anliegender Artenschutzrechtlicher Potenzialanalyse (Anlage 3 dieser Niederschrift) und Schalltechnischen Gutachten vom 17.06.2011, 18.06.2012 und Nachtrag vom 12.07.2012 (Anlagen 4 – 6 dieser Niederschrift) sowie Schleppkurvennachweis vom 27.06.2012 (Anlage 7 dieser Niederschrift).

Abstimmung: einstimmig

8. Kenntnisnahme und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2012 Vorlage: 091/2012

Zum Sachverhalt wird auf die Vorlage verwiesen.

Kenntnisnahme:

Die Ratsmitglieder nehmen die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im 1. Halbjahr 2012 zur Kenntnis.

9. Bericht des Bürgermeisters - Baugebiet Königskamp

Bürgermeister Banken stellt unter Bezugnahme auf die Presseberichterstattung der SPD vom 25.09.2012 klar, dass das Baugebiet nicht an der falschen Stelle liege. Ein Anschluss an die Druckrohrleitung hätte auch bei jeder anderen Fläche erfolgen müssen. Das Gebiet verfüge auch nicht über 60, sondern nur 38 Bauplätze und sei daher nicht überdimensioniert. Man habe allerdings vorausschauend geplant und einen möglichen 2. Bauabschnitt als Option vorgesehen ohne heute zu wissen, ob und wann dieser realisiert werde. Als Bürgermeister habe er sich auch nicht etwa über den Regionalplan hinweggesetzt. Die Bezirksregierung sei als „Hüterin“ des Regionalplanes mehrfach beteiligt worden und habe der Planung zugestimmt. Es habe bei den Grundstücksbewerbern im Vergleich zu anderen Baugebieten auch nicht weniger Interessenten als angenommen gegeben. Allerdings seien die verbindlichen Kaufzusagen aufgrund der laufenden Normenkontrollverfahren zurückhaltender.

Die Ratsmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Anfragen

- Anfrage des Ratsmitgliedes Bückner zur Eisdielen in der Vitusstraße

Ratsmitglied Bückner bemerkt, dass der Bürgermeister noch in der letzten Ratssitzung erklärt habe, warum und wieso eine Außengastronomie der Eisdielen in der Vitusstraße nicht oder nur schwer möglich sei. Kurze Zeit später sei sie dann doch umgesetzt worden.

Bürgermeister Banken erläutert, dass sich die Situation völlig anders als ursprünglich geplant darstelle. In Abstimmung mit dem Straßenverkehrsamt habe man den Fahrbahnquerschnitt verengt und entsprechende Absperrungen vorgenommen.

- Anfrage des Ratsmitgliedes Winkler zum Einzelhandel

Ratsmitglied Winkler bezieht sich auf den aktuellen Leserbrief zum Thema Einzelhandel und erfragt den Sachstand zur Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes an der Freckenhorster Straße. Ebenso erkundigt er sich nach dem Baugenehmigungsverfahren zur Erweiterung des Aldi-Marktes.

Bürgermeister Banken erläutert, dass Verwaltung und Rat ja nur die planungsrechtlichen Voraussetzungen schaffen könnten und man den Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungs- und Bebauungsplanes an der Freckenhorster Straße schon getroffen habe. Natürlich wünsche auch er sich an dieser Stelle einen schnelleren Fortgang der Planungen. Die Gemeinde stehe hier auch als Vermittler in ständigen Gesprächen mit Betreiber, Projektentwicklern und Eigentümern. Der Expansionsleiter der Firma Penny habe den Standort für gut befunden und einen entsprechenden Vorschlag auch der Geschäftsleitung vorgelegt. Noch heute solle es mit der Geschäftsleitung einen Ortstermin geben haben, über dessen Ergebnis er aber noch nicht informiert sei.

Gemeindeoberamtsrat Reher erklärt, dass sich die Baugenehmigung zur Erweiterung des Aldi-Marktes seines Wissens „auf der Zielgeraden“ befinde und er hierzu aktuell auch entsprechende Posteingänge gehabt habe. Das Thema Brandschutz sei aber wohl noch nicht abschließend zwischen Bauherrn und Baugenehmigungsbehörde geklärt.

Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Fragen.

